

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
A. Einleitung	1
I. Einführung in die Thematik	1
II. Gegenstand der Untersuchung	3
III. Eingrenzung der Arbeit	5
1. Themeneingrenzung	5
2. Begriffliche und terminologische Klarstellung	6
a. «Teilnahme»	6
b. «Ausländische Prozessbeteiligte»	7
IV. Gang der Untersuchung	7
B. Grundlagen der internationalen Zusammenarbeit in Strafsachen	11
I. Ausgangslage: Bedarf nach grenzüberschreitenden Ermittlungen und Beweismassnahmen	11
II. Völkerrechtliche Schranke: Das Verbot von Hoheitsakten auf fremdem Staatsgebiet	12
1. Der Begriff des Hoheitsakts	12
2. Unterschiede in der Staatenpraxis bezüglich der Qualifikation bestimmter Prozesshandlungen als Hoheitsakte	14
a. Kontinentaleuropäisches Recht	15
b. Angloamerikanisches Recht	16
3. Exkurs: Bedeutung von Art. 271 und 273 StGB	17
a. Verbotene Handlungen für einen fremden Staat (Art. 271 StGB) . .	18
b. Wirtschaftlicher Nachrichtendienst (Art. 273 StGB)	21
4. Zulässigkeit von Hoheitsakten auf fremdem Staatsgebiet aufgrund einer Berechtigung	23
III. Die internationale Rechtshilfe in Strafsachen	24
1. Begriff der internationalen Rechtshilfe in Strafsachen	25
a. Begriffsbestimmungen	25
aa. Rechtshilfe im weiten Sinn	25
bb. Kleine Rechtshilfe	26
b. Rechtsnatur	27
aa. Lehre und Rechtsprechung	27
bb. Würdigung	30
2. Abgrenzung von anderen Kooperationsformen	32

a. Allgemeine Verwaltungszusammenarbeit	32
b. Innerstaatliche und supranationale Zusammenarbeit	32
c. Internationale Amtshilfe	34
3. Rechtsgrundlagen	36
4. Rechtshilfe als Grundrechtseingriff	37
aa. Lehre und Rechtsprechung	37
bb. Würdigung	41
5. Voraussetzungen und Schranken der Rechtshilfe	43
a. Strafverfahren im ersuchenden Staat	43
b. Beidseitige Strafbarkeit	44
c. Politische, militärische und fiskalische Delikte	46
aa. Allgemeines	46
bb. Fiskaldelikte	47
d. Ne bis in idem	48
e. Ordre public und Menschenrechte	49
f. Verhältnismässigkeitsprinzip	52
g. Prinzip der Spezialität	52
h. Prinzip der Gegenseitigkeit	55
i. Günstigkeitsprinzip	56
j. Gebot der raschen Erledigung	56
6. Entwicklungen der strafrechtlichen Zusammenarbeit in Europa	57
a. Allgemeines	57
b. Rechtsgrundlagen	57
c. Grundsätze der gegenseitigen Anerkennung und der Verfügbarkeit	58
aa. Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung	59
bb. Grundsatz der Verfügbarkeit	59
d. Neuere Kooperationsformen und Rechtshilfeinstrumente	60
e. Fazit und Ausblick	62
C. Bedeutung der Teilnahme ausländischer Prozessbeteiligter am Rechtshilfeverfahren für die internationale Strafrechtshilfe	65
I. Teilnahmerechte als Bestandteil international-arbeitsteiliger Strafverfolgung	65
1. Praktische Erwägungen	65
2. Rechtliche Erwägungen	67
a. Rechtliches Gehör der Prozessbeteiligten	67
b. Grundsatz der Unmittelbarkeit	69
c. Beweistransfer	70
d. Verhältnismässigkeitsprinzip	71
e. Beschleunigungsgebot	72
f. Prinzip des maximalen Entgegenkommens	72

II.	Teilnahmeformen	73
1.	Anwesenheit	75
a.	Rechtsgrundlagen und Voraussetzungen	75
b.	Begriff	78
2.	Selbstständige Untersuchungshandlungen	80
a.	Allgemeines	80
b.	Vorteile	81
c.	Nachteile	82
d.	Einzelfallbewilligungen gemäss Art. 271 StGB	82
3.	Befugnisse ausländischer Prozessbeteiligter im Rahmen neuer Rechtshilfeinstrumente und Kooperationsformen	84
a.	Einvernahme per Video- oder Telefonkonferenz	85
b.	Grenzüberschreitende Observation	90
c.	Verdeckte Ermittlung	95
d.	Gemeinsame Ermittlungsgruppen	98
4.	Würdigung und Fazit	102
III.	Behördliche Zusammenarbeit in der nationalen Rechtshilfe	105
1.	Allgemeines	105
2.	Rechtshilfe im engeren Sinn	106
3.	Rechtshilfe im weiteren Sinn	107
IV.	Zusammenarbeit mit supranationalen Behörden	108
1.	Institutionen der EU	109
a.	Eurojust	109
b.	Europäisches Justizielles Netz (EJN)	110
c.	Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung (OLAF)	111
d.	Europäische Staatsanwaltschaft?	113
2.	Internationale Gerichte	114
V.	Teilnahmeformen ausserhalb der Strafrechtshilfe	115
1.	Internationale Rechtshilfe in Zivilsachen	115
a.	Beteiligung von Mitgliedern der ersuchenden Behörde sowie von Parteien oder deren Vertretern	116
b.	Direkte Beweiserhebung durch Beauftragte oder diplomatische oder konsularische Vertreter	116
c.	Einvernahme per Video- oder Telefonkonferenz	118
2.	Internationale Amtshilfe	119
a.	Finanzmarktrecht	119
b.	Steuerrecht	121
c.	Polizeiliche Zusammenarbeit	122
3.	Würdigung und Fazit	126

D. Teilnahmerechte ausländischer Prozessbeteiligter versus Individualrechtsschutz	129
I. Teilnahme ausländischer Prozessbeteiligter als Grundrechtseingriff	129
1. Eingriff in die Privatsphäre	130
a. Zwischenstaatlicher Informationsaustausch als Eingriff in die Privatsphäre	131
aa. (Zwischen-)behördliche Datenweitergabe im Allgemeinen	132
bb. Grenzüberschreitende Datenweitergabe im Besonderen	134
cc. Würdigung und Fazit	137
b. Teilnahme ausländischer Prozessbeteiligter als Eingriff in die Privatsphäre	138
aa. Teilnahme ausländischer Prozessbeteiligter als zwischenstaatlicher Informationsaustausch	138
bb. Unterschiedliche Eingriffsschwere?	141
cc. Schutz des Geheimbereichs gemäss Art. 65a Abs. 3 IRSG	142
dd. Würdigung und Fazit	145
2. Eingriff in Verfahrensgrundrechte	147
a. Grundrechtliche Bedeutung von Verfahrensgarantien in der internationalen Rechtshilfe im Allgemeinen	147
b. Entwicklungstendenzen in Rechtsprechung und Literatur	148
aa. Rechtsprechung	148
bb. Literatur	155
c. Prinzip des vorgängigen Rechtsschutzes	158
d. Anspruch auf rechtliches Gehör	160
e. Würdigung und Fazit	164
II. Teilnahme ausländischer Prozessbeteiligter an Rechtshilfemassnahmen im schweizerischen Rechtshilfeverfahren gemäss IRSG	166
1. Das Verfahren der internationalen Rechtshilfe in Strafsachen	166
a. Rechtsgrundlagen	167
b. Grundsätzliche Verfahrensschritte	167
aa. Stellung eines Rechtshilfeersuchens	167
bb. Annahme und Weiterleitung	169
cc. Eintreten und Vollzug	169
dd. Abschluss des Rechtshilfeverfahrens	170
c. Teilnahmerechte im Rechtshilfeverfahren	171
aa. Anknüpfungspunkt: Beschwerdelegitimation	172
bb. Ausländische Prozessbeteiligte als Parteien?	177
cc. Wesentliche Teilnahmerechte	182
(i) Recht auf Akteneinsicht	182
(ii) Anhörungsrecht und Mitwirkungspflicht	183
(iii) Recht auf einen Rechtsbeistand	183

(iv) Recht auf Zustellung von Verfügungen und Informationsrecht	184
(v) Recht auf Begründung der Verfügung	184
dd. Einschränkung der Teilnahmerechte	185
d. Rechtsmittel	186
aa. Beschwerdelegitimation	187
bb. Beschwerdegründe	187
cc. Anfechtungsobjekt	187
(i) Grundsatz: Anfechtung der Schlussverfügung	187
(ii) Ausnahme: Selbstständige Anfechtung von Zwischenverfügungen	188
dd. Gesetzliche Durchbrechungen des Rechtsmittelsystems	190
(i) Spontane Übermittlung	190
(ii) Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs	194
(iii) Übermittlung elektronischer Daten	198
2. Selbstständige Anfechtbarkeit von Zwischenverfügungen in Bezug auf die Bewilligung der Anwesenheit gemäss Art. 65a IRSG	201
a. Praxis des Bundesgerichts sowie des Bundesstrafgerichts	202
b. Literatur	204
c. Der unmittelbare und nicht wieder gutzumachende Nachteil	206
d. Sicherungsvorkehrungen	211
aa. Garantieerklärungen	211
(i) Rechtsgrundlagen und Ablauf in der Praxis	213
(ii) Rechtsprechung	214
(iii) Kritik in Lehre und Praxis	220
bb. Weitere Sicherungsvorkehrungen	225
e. Stellungnahme	227
aa. Zum unmittelbaren und nicht wieder gutzumachenden Nachteil	227
bb. Zu den Sicherungsvorkehrungen	229
cc. Fazit	231
f. Anwesenheitsrecht versus Geheimnisschutz?	233
3. Vereinbarkeit der neuen Kooperationsformen mit dem Rechtshilfeverfahren gemäss IRSG	236
a. Gemeinsame Gesichtspunkte	237
aa. Besonderes Vertrauensverhältnis	237
bb. Einschränkung des Rechtsschutzes	238
cc. Ermittlungs- versus Beweiszweck	240
dd. Anfechtbarkeit gemäss IRSG	242
b. Einvernahme per Video- oder Telefonkonferenz	243
aa. Literatur	243
bb. Praxis	245
cc. Stellungnahme	249

c. Verdeckte Ermittlung	250
aa. Literatur	250
bb. Praxis	254
cc. Stellungnahme	256
d. Grenzüberschreitende Observation	257
aa. Literatur	258
bb. Praxis	259
cc. Stellungnahme	259
e. Gemeinsame Ermittlungsgruppen	261
aa. Literatur	261
bb. Praxis	264
cc. Stellungnahme	265
f. Würdigung und Fazit	266
E. Zusammenfassung der Ergebnisse	271
Abkürzungsverzeichnis	287
Literaturverzeichnis	289
Materialienverzeichnis	313
Erlassverzeichnis	317
Entscheidverzeichnis	325